

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT SCHWABACH

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Amtsblatt

Nr. 16 | Freitag, 25. April 2025

Bürgerversammlung

Gemäß Artikel 18 Bayerischer Gemeindeordnung (GO) ergeht hiermit die

Einladung zu einer Bürgerversammlung für den Versammlungsbezirk Schaftnach/Schwarzach (XIV.) für Mittwoch, 7. Mai 2025, um 19 Uhr, im Gasthof Döllinger, Schaftnacher Straße 20.

Vorsitz: Oberbürgermeister Peter Reiß

- Tagesordnung:
1. Begrüßung durch Oberbürgermeister Reiß und allgemeine Informationen zum Versammlungsbezirk
 2. Baumaßnahmen Stadt Nürnberg und Staatliches Bauamt
 3. Diskussion:
Anregungen, Wünsche, Beschwerden aus der Bürgerschaft

Nach Art. 18 GO können grundsätzlich nur Gemeindeangehörige der Stadt Schwabach das Wort erhalten. Ausnahmen kann die Versammlung beschließen. Es wird darauf hingewiesen, dass in der Bürgerversammlung nicht private Einzelfälle, sondern nur Probleme von allgemeinem Interesse behandelt werden können. Ausgenommen sind ferner Anträge und Wünsche, für deren Erfüllung Bundes-, Landes- oder andere nichtstädtische Körperschaften zuständig sind. Der Bürgerversammlungsbezirk XIV. Schaftnach/Schwarzach umfasst die Stadtteile Schaftnach und Schwarzach.

Stadt Schwabach, 02.04.2025

Peter Reiß
Oberbürgermeister

Jagdgenossenschaft der Gemarkung Schwabach

Am Freitag, 09.05.2025, um 20 Uhr findet im Nebenzimmer der Gaststätte „Inspektorsgarten“ (Hotel/Gasthaus Raab) in Forsthof die nicht öffentliche Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft der Gemarkung Schwabach statt.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorstands
2. Entlastung des Jagdvorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenführers
5. Erstellung der Jahresrechnung 2025/2026
6. Aufnahme eines neuen Mitpächters
7. Sonstiges

Die Vorstandschaft lädt alle Jagdgenossen recht herzlich ein.

Schwabach, 08.04.2025

Käferlein Jagdvorstand

AMTSBLATT der STADT SCHWABACH vom 25. April 2025

Jahrmärkte und Volksfeste 2026

Im Jahr 2026 finden in Schwabach folgende Jahrmärkte und Volksfeste statt:

a) Jahrmärkte

<u>Termin:</u>	<u>Bezeichnung:</u>
02. Februar	Lichtmessmarkt
16. März	Lätaremarkt
04. Mai	Walburgismarkt
29. Juni	Johannismarkt
24. August	Bartholomäimarkt
21. - 23. September	Kirchweihmarkt
31. Oktober **)	Judäimarkt
04. - 24. Dezember	Christbaummarkt
11. - 13. Dezember	Weihnachtsmarkt

****)** **ACHTUNG** – Samstagsmarkt (ebenfalls von 8 bis 16 Uhr)

Meldetermin für Jahrmärkte:

Für 2026 werden wieder Jahreszusagen erteilt.
Diesbezügliche Bewerbungen werden vorrangig vor Einzelbewerbungen berücksichtigt.
Für Jahresbewerbungen gilt der 30. Oktober 2026 als Bewerbungsschluss.

Einzelbewerbungen müssen jeweils zwei Monate vorher bei der Stadt Schwabach – Marktmeister – Königsplatz 1, 91126 Schwabach eingereicht werden.

b) Kirchweihen

24. - 28. April	Kinderkirchweih
05. - 08. Juni	Kirchweih Penzendorf
26. - 29. Juni	Kirchweih Wolkersdorf
03. - 06. Juli	Kirchweih Dietersdorf
17. - 20. Juli	Kirchweih Unterreichenbach
31. Juli. - 3. August	Kirchweih Limbach
18. - 27. September	Schwabacher Herbstkirchweih

Meldetermin für Kirchweihen:

Für die Kinderkirchweih sowie die Schwabacher Herbstkirchweih ist Bewerbungsschluss der 30.10.2026. Die Bewerbungen sind bei der Stadt Schwabach, Marktmeister, Königsplatz 1, 91126 Schwabach einzureichen.

Die Bewerbungen für die einzelnen Ortsteilkirchweihen sind direkt an die Verantwortlichen der jeweiligen Ortsteilkirchweih zu senden.

c) Sonstige Feste

24. - 26. Juli	Bürgerfest
----------------	------------

Stadt Schwabach, 03.04.2025

Knut Engelbrecht
Stadtrechtsrat

Der Kreiswahlleiter des Wahlkreises 244 Nürnberg-Süd

**Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses
für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025**

Gemäß § 41 des Bundeswahlgesetzes, § 76 Abs. 2, § 79 Abs. 1 und § 86 Abs. 1 der Bundeswahlordnung wird nachstehend das endgültige Wahlergebnis im Wahlkreis bekannt gegeben:

1. Zahl der Wahlberechtigten und Wähler/innen

	Anzahl		
Wahlberechtigte	174.758		
Wähler/innen (Urnen- und Briefwahl)	136.860	78,3	% der Wahlberechtigten

2. Erststimmen

2.1 Gültige und ungültige Erststimmen

	Anzahl		
Gültige Erststimmen	135.854	99,3	% der insgesamt abgegebenen Erststimmen
Ungültige Erststimmen	1.006	0,7	% der insgesamt abgegebenen Erststimmen

2.2 Verteilung der gültigen Erststimmen auf die Bewerberinnen/Bewerber

Von den gültigen Erststimmen entfielen auf:

Bewerberin/Bewerber (Name, Vorname, Kurzbezeichnung der Partei, bei anderen Wahlvorschlägen das Kennwort)	Anzahl		
1. Frieser, Michael CSU	48.913	36,0	% der gültigen Erststimmen
2. Grämmer, Thomas SPD	24.213	17,8	% der gültigen Erststimmen
3. Müller, Sascha GRÜNE	14.730	10,8	% der gültigen Erststimmen
4. Pischel, Lisa-Marie FDP	3.556	2,6	% der gültigen Erststimmen
5. Fiegl, Klaus AfD	27.128	20,0	% der gültigen Erststimmen
6. Estrada, Thomas Michael FREIE WÄHLER	3.662	2,7	% der gültigen Erststimmen

Fortsetzung auf Seite 4

Fortsetzung von Seite 3

Bewerberin/Bewerber (Name, Vorname, Kurzbezeichnung der Partei, bei anderen Wahlvorschlägen das Kennwort)			
7. Flach Gomez, Kathrin Die Linke	10.821	8,0	% der gültigen Erststimmen
11. Schindler, Hermann ÖDP	966	0,7	% der gültigen Erststimmen
13. Dzijało, Sven Volt	1.865	1,4	% der gültigen Erststimmen

2.3 Feststellung der Kandidatin/des Kandidaten mit den meisten Stimmen im Wahlkreis

Der Kreiswahlausschuss stellte in seiner Sitzung am 26.02.2025 fest, dass Frieser, Michael (CSU) mit 48.913 Stimmen im Wahlkreis 244 Nürnberg-Süd die meisten Stimmen erhalten hat.

3. Zweitstimmen

3.1 Gültige und ungültige Zweitstimmen

	Anzahl		
Gültige Zweitstimmen	136.144	99,5	% der insgesamt abgegebenen Zweitstimmen
Ungültige Zweitstimmen	716	0,5	% der insgesamt abgegebenen Zweitstimmen

3.2 Verteilung der gültigen Zweitstimmen auf die Landeslisten

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf:

Name und Kurzbezeichnung der Partei	Anzahl		
1. CSU	43.913	32,3	% der gültigen Zweitstimmen
2. SPD	20.814	15,3	% der gültigen Zweitstimmen
3. GRÜNE	15.262	11,2	% der gültigen Zweitstimmen
4. FDP	4.871	3,6	% der gültigen Zweitstimmen
5. AfD	26.901	19,8	% der gültigen Zweitstimmen
6. FREIE WÄHLER	2.386	1,8	% der gültigen Zweitstimmen
7. Die Linke	11.683	8,6	% der gültigen Zweitstimmen
8. dieBasis	422	0,3	% der gültigen Zweitstimmen

Fortsetzung auf Seite 5

Fortsetzung von Seite 4

9. Tierschutzpartei	1.506	1,1	% der gültigen Zweitstimmen
10. Die PARTEI	578	0,4	% der gültigen Zweitstimmen
11. ÖDP	427	0,3	% der gültigen Zweitstimmen
12. BP	86	0,1	% der gültigen Zweitstimmen
13. Volt	910	0,7	% der gültigen Zweitstimmen
14. PdH	104	0,1	% der gültigen Zweitstimmen
15. MLPD	68	0,0	% der gültigen Zweitstimmen
16. BÜNDNIS DEUTSCHLAND	140	0,1	% der gültigen Zweitstimmen
17. BSW	6073	4,5	% der gültigen Zweitstimmen

Nürnberg, 28. März 2025

Der Kreiswahlleiter
 Marcus König

Hinweis auf Ausschreibungen gem. VOB/A national

Die Stadt Schwabach schreibt für das Bauvorhaben: Erweiterung Städt. Wirtschaftsschule zur Integration der Staatl. FOS - Rauch- und Brandschutztüren in 91126 Schwabach im offenen Verfahren nach VOB /A national aus:

- **Erneuerung der Rauch- und Brandschutztüren**

Die vollständigen Bekanntmachungen wurden von der Stadt Schwabach im Informationsportal der Deutschen E-Vergabe eingestellt. Die Angebotsunterlagen können unter <http://www.deutsche-evergabe.de> heruntergeladen werden. Die Vergabeunterlagen stehen digital unter folgendem Link zur Verfügung:

http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/8efe6f3e-cc8e-424a-8303-f0d6351e627a

Auftraggeber:
 Stadt Schwabach, vertreten durch den Oberbürgermeister Peter Reiß
 Referat für Umwelt und Gebäudemanagement, Amt für Gebäudemanagement
 Albrecht-Achilles-Straße 6/8, D - 91126 Schwabach

E-Mail-Adresse für Rückfragen: vergabestelle@schwabach.de

Stadt Schwabach, 22.04.2025

Dr. Maximilian Hartl
 Referent für Umwelt und Gebäudemanagement

**Bebauungsplanverfahren S-121-25 "Gewerbepark West - östliche Erweiterung",
Bekanntmachung eines Aufstellungsbeschlusses zum o.g. Bebauungsplan
gemäß § 2 Abs. 1 BauGB**

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 28.03.2025 für das o.g. Gebiet das Verfahren zur Aufstellung eines Bebauungsplanes mit der Bezeichnung S-121-25 „Gewerbepark West-östliche Erweiterung“ eingeleitet.

Vorrangiges planerisches Ziel ist die Erweiterung des bestehenden Gewerbegebietes „Gewerbepark West“ in die östliche Richtung.

Mit der o.g. Erweiterung des Gewerbeparks West sollen ca. 6,6 ha Gewerbeflächen baureif gemacht werden.

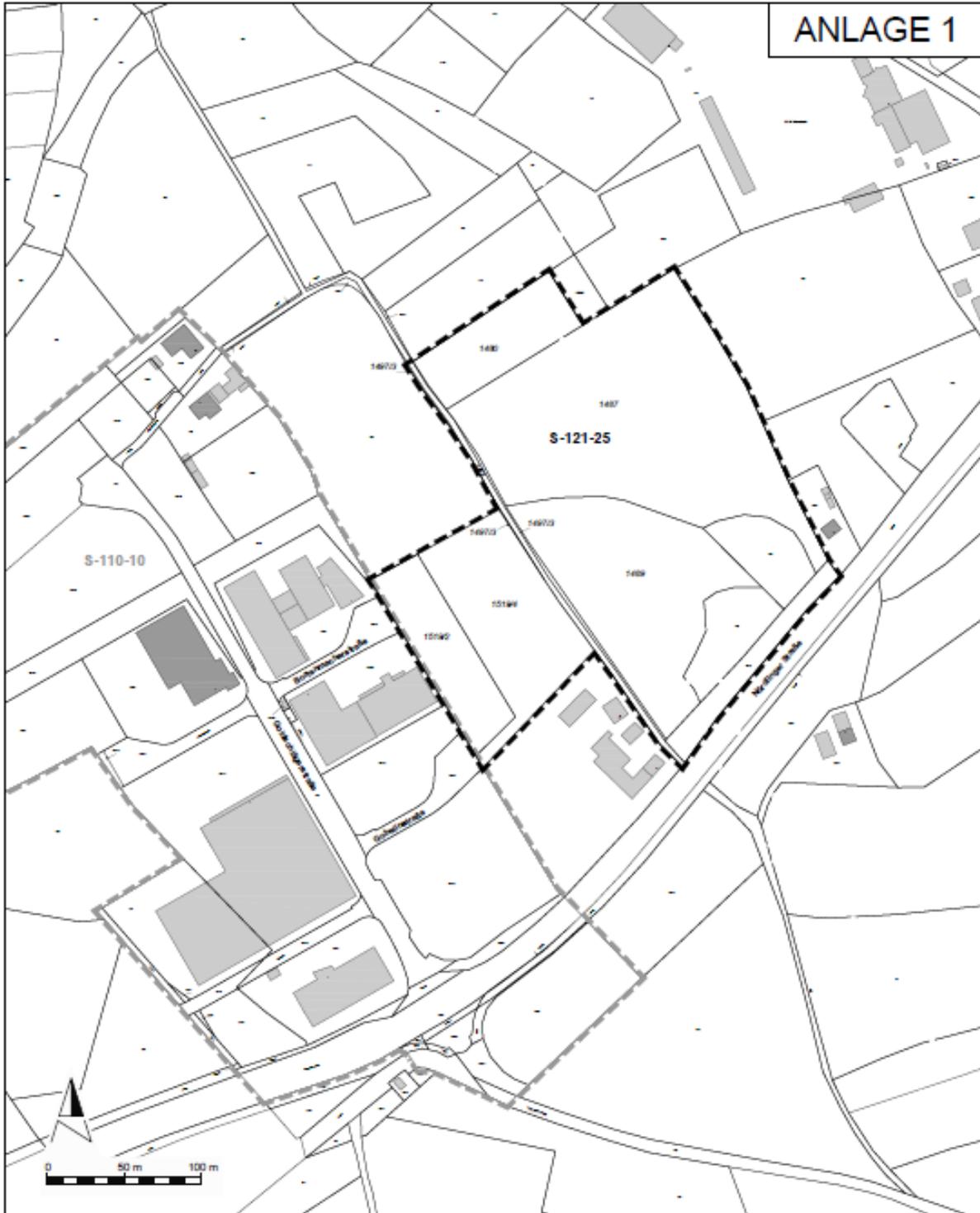
Der Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan S-121-25 „Gewerbepark West-östliche Erweiterung“ wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Der räumliche Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes ist dem beiliegenden Übersichtsplan zu entnehmen (s. Anlage 1).

Anlage: Geltungsbereich des Bebauungsplanes S-121-25 „Gewerbepark West-östliche Erweiterung“ mit integriertem Grünordnungsplan.

Stadt Schwabach, 16.04.2025

Ricus Kerckhoff
Stadtbaurat



ANLAGE 1

 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans S-121-25  Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans S-110-10	REFERAT FÜR STADTPLANUNG UND BAUWESEN STADTPLANUNGSAMT <small>Albrecht-Außler-Str. 68, 91126 Schwabach, E-Mail: stadtplanungamt@schwabach.de</small>		STADT SCHWABACH  Die Goldschlößgerstadt.
	PROJEKT <h3 style="text-align: center;">Bebauungsplan S-121-25</h3> <p style="text-align: center;">Gewerbepark West - Östliche Erweiterung</p>		AMTSLEITUNG Morawitz PLANUNG Jürzick GEZEICHNET Schreyer GEÄNDERT Schwabach, den 06.03.2025
PLANBEZEICHNUNG Übersicht Geltungsbereich	MASSSTAB -----	PLANNR. 	PLANGRUNDLAGE DFK Stand Okt. 2024

K:\BEBAUUNGSPLAN\SCHWABACH\S-121-25\GELTUNGSBEREICH\ÜBERSICHT_ERWEITERT.DWG